

# // Durchs Dickicht der Waren eine kleine Designgeschichte

'91 / Kunstmuseum Solothurn

Diese Ausstellung wurde im Rahmen der ersten Vergabe des Designpreis Schweiz gemacht.

In einer Zeitachse von 1880 bis 1990 wurden in sechs Abschnitten die für das Schweizerdesign wichtigen Stationen aufgezeigt. In den einzelnen Zeitabschnitten wurden Schweizer Produkte als Objekte in Vitrinen ausgestellt. Auf hinterleuchteten Panels waren ausländische Produkte grafisch umgesetzt und den Schweizer Produkten gegenübergestellt.

Somit wurde versucht, einen internationalen Kontext zu schaffen. Durch die farblichen Akzente der sechs Ausstellungsnischen wurde man in die jeweilige Zeit versetzt. Einleitungstexte und Tafeln waren an im Raum gespannten Drahtseilen aufgehängt. Die Vitrinen bestanden aus einem opalen und einem klaren Plexiglas, die mit zwei Aluwinkeln und vier Gewindestangen verspannt waren. Die Gewindestangen dienten zudem als Tablarträger.

